

**Protokoll der 11. PGR-Sitzung: Di., 13.06.2023, 19:30 Uhr
St. Michael**

Teilnehmer	Lukas Bischoff, Winfried Döing, Hendrik Löker, Michael Lumm, Rafael Munke, Maria Noll, Holger Schauerte, Sabine Zander-Reddig
Entschuldigt	Regina Bautz, Propst Jürgen Cleve, Tatjana Faeser, Lukas Fleger, Pastor Slawomir Galadzun, Daisy Gülker, Maria Epping-Sudeick, Trudi Kopania, Dr. Tobias Urban, Sebastian Winter-Weidenbach

TOP 1: Begrüßung

Sabine Zander-Reddig begrüßt die Mitglieder.

Sie sagt, dass Propst Cleve gerne an der Sitzung teilgenommen hätte, jedoch leider verhindert sei.

TOP 2: Geistliches Wort

Sabine Zander-Reddig trägt das Geistliche Wort vor.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Bericht aus dem Kirchenvorstand

Winfried Döing berichtet, dass der KV am 27.04 und 31.05 getagt habe.

Am 27.04 sei es um die Standortentwicklung für Liebfrauen bzw. St. Joseph gegangen. Die Pfarrei würde dabei nun Unterstützung durch die Stadt Bottrop erhalten.

Lukas Bischoff berichtet von einem Treffen mit Vertretern des KV und des PGR, in dem es genau um dieses Thema gegangen sei.

Winfried Döing berichtet weiter, dass nun die Jahresabschlüsse für die Jahre 2016 bis 2020 vorliegen würden. Die KOT St. Antonius habe eine neue, aber befristete Leitung. Auf dem Dach des Pius-Hauses werde es bald eine Solaranlage geben. In der KV Sitzung habe sich zudem Propst Cleve vorgestellt.

Am 31.05 sei es um die Kinderkirche gegangen. Der KV wolle vom PGR ein Konzept für die Kirche haben. Außerdem sei die Frage aufgekommen, ob es sinnvoll sei Busfahrten von Gruppen und Verbänden der Pfarrei zu bündeln, um somit bessere Angebote bei Busunternehmen einholen zu können.

Sabine Zander-Reddig berichtet, dass es Probleme bei der Auszahlung von durch den PGR genehmigten Geldern gegeben habe. Sie weist darauf hin, dass es keine



Handkassen mehr gebe. Gelder für die Gruppen und Verbände könnten nur durch den PGR freigegeben werden.

TOP 5: Einführung Propst Cleve

Maria Noll sagt, dass sie die Messe zur Einführung von Propst Cleve als Pfarrer von St. Joseph sehr schön fand. Leider sei die Kirche etwas leer gewesen.

Holger Schauerte merkt an, dass nicht alle Verbände informiert worden seien.

Maria Noll fragt, ob dies denn Aufgabe des PGR gewesen sei.

Lukas Bischoff berichtet, dass die offizielle Einladung erst sehr kurzfristig an den PGR ging, und dass auch nur zur Kenntnisnahme.

Winfried Döing sagt, dass die offizielle Einladung auch nicht an die Gemeinden und Verbände ging.

Es herrscht Einigkeit, dass die Kommunikation dahingehend hätte besser laufen müssen.

Sabine Zander-Reddig unterstreicht noch einmal, dass die Einführung trotzdem sehr schön und angemessen war.

Lukas Bischoff berichtet, dass viele Bannerträger und Messdiener vor Ort gewesen seien. Propst Cleve selbst habe sich auch positiv geäußert.

TOP 6: Nachlese Fronleichnam

Sabine Zander-Reddig kritisiert die Kommunikation rund um das Fronleichnam-Fest. Die Absprache sei gewesen, dass der PGR dabei unterstütze, nicht aber das ganze organisiere. Die Organisation mit der Gemeinde habe sich in Teilen schwierig gestaltet.

Lukas Bischoff sagt, dass die Absprachen zwischen Gemeinde, PGR und Pastoralteam schwierig waren. Das Fest an sich sei sehr schön gewesen, in Zukunft müsse man aber klarere Absprachen treffen.

Winfried Döing meint, dass in Zukunft die einzelnen Gemeinden besser mobilisiert werden müssten.

Maria Noll sagt, dass sie die Meinung teile, dass sich die Gemeinde hauptverantwortlich kümmern müsse, in der das Fest stattfindet. Man hätte dem Küster z.B. nicht erst sagen dürfen, dass er sich nicht kümmern müsse.



Sabine Zander-Reddig stellt fest, dass für das nächste Mal klar sein müsse, dass der PGR nur unterstützend tätig wird, nicht aber die Organisation in Gänze übernimmt. Dafür sei zunächst einmal die Gemeinde zuständig.

Winfried Döing berichtet zudem, dass einige Helfer etwas verärgert gewesen seien, dass es wenig Unterstützung des PGR zum Stellen der Tische gegeben habe.

Insgesamt wird ein positives Fazit der ersten Pfarrei-weiten Prozession gezogen. Die Teilnahme sei sehr gut gewesen.

In der nächsten Sitzung solle noch besprochen werden wie das Fest abgerechnet wird und wo die Kollekte hingegangen ist.

TOP 7: Kinderkirche

Maria Noll berichtet in Bezug auf die Äußerung aus dem KV (s.o.), dass es ein Konzept für die Kinderkirche gebe. Sie habe viele Ideen, leider fehle oft ein Team für die Umsetzung. Vom 20.07 bis 23.07 würden zum Beispiel Kinderbibeltage stattfinden.

Lukas Bischoff fragt, was der KV für ein Konzept erwarte.

Winfried Döing sagt, dass es primär darum gehe, wer aktuell in der Kinderkirche und in welchem Stundenumfang arbeite.

Lukas Bischoff sagt, dass der Verwaltungsleiter darüber einen Überblick haben müsste.

Maria Noll stellt fest, dass sie Unterstützung brauche. Sie habe bereits mit Herrn Troost gesprochen. Sie wünsche sich, dass die Stundenzahl, die es sonst gegeben habe mit Mitarbeiter:innen gefüllt werde.

Sabine Zander-Reddig erkundigt sich, ob es ein Kuratorium für die Kinderkirche gebe.

Maria Noll berichtet, dass es eine Steuerungsgruppe gegeben habe, als die Kinderkirche noch ein Projekt des PEP gewesen sei. Die Steuerungsgruppe habe sich mittlerweile aufgelöst.

Maria Noll fragt, ob sie die Trinkbecher der Pfarrei mit in die Kinderkirche nehmen könne. Dies wird durch den PGR bejaht. Die Becher können dort bei Bedarf geliehen werden.

Maria Noll bittet außerdem, dass sich Interessierte bei ihr melden können, die gerne in der Kinderkirche mitarbeiten würden.



TOP 8: Aufgaben des PGR

Wird einstimmig auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 9: Verschiedenes

Sabine Zander-Reddig sagt, dass es erstmal keinen Termin für die nächste PGR Sitzung geben werde, sondern sie sich erst mit Propst Cleve absprechen würde.

Sie fragt, ob bezüglich der geplanten Tagung des PGR im Oktober schon etwas geplant wurde.

Michael Lumm verneint dies.

Holger Schauerte erkundigt sich, ob es ein gemeinsames Erntedankfest der Pfarreien St. Joseph und St. Cyriakus geben werde.

Sabine Zander-Reddig verneint dies.

Holger Schauerte bittet, dass das Erntedankfest in Zukunft wieder Ende September stattfinden solle.

Sabine Zander-Reddig sagt, dass der Termin dieses Jahr eine Ausnahme sei, da sich die Terminfindung schwierig gestaltet habe.

Rafael Munke lädt den PGR zum 40. Priesterjubiläum von Pastor Erwin Izifovici am 02. Juli um 10:00 Uhr in der Kirche St. Michael ein. Nach der Messe werde es Mittagessen geben.

Nächste Sitzung: tba.

Lukas Bischoff
Schriftführer

Sabine Zander-Reddig
Vorsitzende



